

Übungsaufgaben zur Vorlesung

Algebra / Zahlentheorie

Prof. Dr. J. Kramer

Abgabetermin: 01.07.2024 bis 09:00 Uhr auf Moodle

Bitte beachten:**Jede Aufgabe in separatem PDF abgeben.****Erste Seite in jedem PDF mit Namen und Matrikelnummern versehen.****Partnerabgabe ist erlaubt und wird empfohlen.****Serie 11 (30 Punkte)****Aufgabe 1 (10 Punkte)**

- (a) Beweisen Sie, dass die Dezimalbruchentwicklung einer rationalen Zahl $\frac{a}{b}$ mit $b \neq \pm 1$ und $(a, b) = 1$ genau dann abbricht, wenn b nur die Primteiler 2 oder 5 besitzt.
- (b) In gewissen Kulturen werden Zahlen im Hexalsystem, also zur Basis 6, angegeben, da man so mit zwei Händen leicht die Zahlen von 0 bis 35 anzeigen kann (nämlich wie?). Analog zur Dezimaldarstellung ist die Hexaldarstellung einer rationalen Zahl durch

$$\pm q_\ell \dots q_0, q_{-1} \dots q_{-k} \dots := \pm \sum_{j=-\ell}^{\infty} q_{-j} \cdot 6^{-j} \quad (q_{-j} \in \{0, 1, 2, 3, 4, 5\})$$

gegeben. Äußern Sie eine Vermutung, wann genau eine rationale Zahl eine abbrechende Hexaldarstellung besitzt.

Aufgabe 2 (10 Punkte)

- (a) Weisen Sie nach, dass die Folgen $\left(\frac{1}{n+1}\right)_{n \geq 0}$ und $\left(\frac{n}{2^n}\right)_{n \geq 0}$ rationale Nullfolgen sind.
- (b) Zeigen Sie, dass die Folge $\left(\frac{n^2-1}{n^2+1}\right)_{n \geq 0}$ eine rationale Cauchyfolge ist.

Aufgabe 3 (10 Punkte)

Es sei \mathfrak{n} das Ideal der rationalen Nullfolgen im kommutativen Ring der rationalen Cauchyfolgen $(M, +, \cdot)$. Wir erweitern die auf \mathbb{Q} gegebene Relation „ $<$ “ auf die Menge $\mathbb{R} = M/\mathfrak{n}$ der reellen Zahlen, indem wir für zwei reelle Zahlen $\alpha = (a_n) + \mathfrak{n}$ und $\beta = (b_n) + \mathfrak{n}$ definieren:

$$\alpha < \beta \iff \exists q \in \mathbb{Q}, q > 0, N(q) \in \mathbb{N}: b_n - a_n > q, \forall n \in \mathbb{N}, n > N(q).$$

Zeigen Sie, dass diese Definition sinnvoll ist, d. h. unabhängig von der Wahl der die reellen Zahlen α bzw. β repräsentierenden rationalen Cauchyfolgen (a_n) bzw. (b_n) .